Anmeldung

☐ Ich melde Person(en) zur Tagung an. Vorname, Nachname: Organisation: Straße: PLZ, Ort: Telefon: E-Mail:

Teilnahmegebühr: 15 Euro (incl. Mittagessen)

Anmeldung bis **20. Januar 2015** an das
LTZ Augustenberg
Außenstelle Rheinstetten-Forchheim
Kutschenweg 20
76287 Rheinstetten
Per E-Mail an: fo-anmeldung@ltz.bwl.de,
per Fax an 0721/9518-202 oder

telefonisch unter 0721/9518-30

Informationen

Veranstaltungsort

Versuchsgut Stifterhof Odenheim Stifterhof 1 76684 Östringen

Anreise mit dem PKW

Der Stifterhof liegt an der K 3517 zwischen Odenheim und Eichelberg bei der Abzweigung Schindelberg.



Karte: OpenStreetMap, CC-BY-SA 2.0

Impressum: Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg (LTZ), Neßlerstraße 25, 76227 Karlsruhe, Tel.: 0721/9468-0, poststelle@ltz.bwl.de, www.ltz-augustenberg.de
Fotos: LTZ, M. Rebmann
Layout: Jörg Jenrich 01/2015

Einladung



Kurzumtriebsplantagen in der Praxis – rechtliche Rahmenbedingungen, Anbautechnik, Artenvielfalt

Donnerstag, 22. Januar 2015, 10:00 Uhr

Versuchsgut Stifterhof, Odenheim

LTZ Augustenberg, KUP-Netzwerk Südwest e. V.





Einführung

Im Rahmen der Neuausrichtung der Gemeinsamen EU-Agrarpolitik (GAP) wurde für die Betriebe, die Direktzahlungen beantragen, verpflichtend das sogenannte Greening eingeführt. So müssen landwirtschaftliche Betriebe u. a. mindestens 5 Prozent ihrer Ackerflächen als im Umweltinteresse genutzte Flächen (ökologische Vorrangflächen/öVF) vorhalten. Diese sogenannten öVF-Flächen können durch unterschiedliche "öVF-Kategorien" erbracht werden. Eine Option ist die Anlage von Kurzumtriebsplantagen (KUP) auf Ackerflächen.

Ferner ist nach dem Wassergesetz für Baden-Württemberg in Gewässerrandstreifen die Nutzung als Ackerland ab 2019 verboten. Davon ausgenommen ist u. a. die Etablierung von KUP.

In dieser Veranstaltung erhalten Sie aktuelle Informationen zu Greening, zur Förderung von KUP, zur Artenvielfalt und zur Pflanz- sowie Erntetechnik.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein! LTZ Augustenberg KUP-Netzwerk Südwest e. V.

Programm

10:00 Uhr Begrüßung

Klaus Mastel, LTZ Augustenberg

Vorstellung KUP-Netzwerk Südwest e. V.

Franz Bruckner, KUP-Netzwerk Südwest e. V.

Derzeitige rechtliche Rahmenbedingungen für Greening und FAKT und Möglichkeiten der Investitionsförderung

Alexander Möndel, Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

Artenvielfalt der KUP-Pflanzen und die gängigen Techniken von Anbau bis Ernte Wolfram Kudlich,

WALD 21 GmbH

Erfahrungsbericht aus der Praxis am Beispiel einer Kurzumtriebsplantage im Kraichgau

Günter Frank,

Frank GmbH, Kraichtal

12:00 Uhr Mittagessen

Ab 13:30 Uhr Vorführung von Maschinen im Feld

- Pflanzmaschinen der Firmen Wald21 GmbH, Uffenheim und Haas, Nußbach/Pfalz
- Erntemaschinen der Firmen Rebmann, Biederbach/Schw.
 (Mähsammler) und Roth, Owingen (Mähhäcksler)

Die Veranstaltung endet gegen 15:30 Uhr.

